

# Newsletter 2-18

## Inhalt

### Ankündigung

- Marx-Symposium

### Aus dem Kolleg

- BJS-Heft zu Demokratie und Wachstum
- Buchworkshop mit Nancy Fraser
- Rückblick Hearing
- Hartmut Rosa ausgezeichnet

### Neues von den Fellows

- neue Fellows
- Neue Working Paper
- neue Interviews

### Termine und aktuelle Veröffentlichungen

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum Start des Sommersemesters erhalten Sie den neuen Newsletter der DFG-Kollegforscher\_innengruppe 'Postwachstumsgesellschaften'.

Besonders hinweisen wollen wir Sie diesmal auf das in Jena stattfindende Symposium zum 200. Geburtstag von Karl Marx, an dem wir uns als Kollegforscher\_innengruppe mit zwei Veranstaltungen beteiligen. Insgesamt wird es eine spannende Mischung aus Diskussionen, Theater, Ausstellungen und Musik. Mehr dazu finden Sie unten.

Ansonsten lesen Sie wie gewohnt Rück- und Ausblicke auf die Aktivitäten der Kollegforscher\_innengruppe, Informationen zu kommenden Fellows und deren Arbeiten sowie Hinweise auf neue Working Paper und andere neue Veröffentlichungen.

Wir wünschen Ihnen wie immer viel Spaß beim Lesen!

Klaus Dörre und Hartmut Rosa

## Symposium zum 200. Geburtstag von Karl Marx

Vom 3. bis 5. Mai veranstaltet die Stadt Jena gemeinsam mit der Friedrich-Schiller-Universität unter dem Titel 'Von Gespenstern und geteilten Himmeln. Ideen einer gerechten Gesellschaft nach Marx' ein Symposium zum 200. Geburtstag von Karl Marx, der in Jena promoviert wurde.

Als Kollegforscher\_innengruppe beteiligen wir uns mit zwei Veranstaltungen am 5. Mai: Am Vormittag diskutieren Klaus Dörre, Stephan Lessenich und Hartmut Rosa über Gesellschaftskritik nach Marx und die Widersprüche des Kapitalismus.

Am Nachmittag steht ein Austausch mit politisch Aktiven auf dem Programm. Zur Frage einer linken Politik heute wollen Ana Alvarenga de Castro (Urban Gardening Aktivistin, Brasilien), Sam Bakker (GroenLinks, Niederlande), Beat Ringger (Denknetz, Schweiz) und Panagiotis Sotiris (LAE, Griechenland) miteinander und dem Publikum ins Gespräch kommen.

Mehr Informationen und das gesamte Programm finden sich unter: [www.marx-jena.de](http://www.marx-jena.de).



# Aus dem Kolleg

## Berliner Journal für Soziologie zum Schwerpunkt Demokratie und Wachstum

Im November 2016 hatte die Kollegforscher\_innengruppe zu einem zweitägigen Hearing eingeladen, um mit ExpertInnen über den Zusammenhang von Wachstum und Demokratie zu diskutieren sowie über mögliche Übergängen und Konturen demokratischer Postwachstumsgesellschaften. Diese intensive Debatte wird demnächst im Berliner Journal für Soziologie erscheinen und Beiträge von Ingolfur Blühdorn, Hubertus Buchstein, Klaus Dörre, Bob Jessop, Karin Scherschel, Hans-Jürgen Urban und Pascal Zwicky versammeln.

Herausgegeben wird das Heft von Karina Becker und Klaus Dörre.

## Buch-Workshop zu Demokratie und Wachstum

Die Debatte um den Zustand der Demokratie und Möglichkeiten einer demokratischen Postwachstumsgesellschaft wird auch in einer weiteren Veröffentlichung der Kollegforscher\_innengruppe zentral sein: Unter dem Titel 'What's wrong with Democracy?' werden am 28. Mai Beiträge von Klaus Dörre, Nancy Fraser, Stephan Lessenich und Hartmut Rosa sowie Kommentare von u.a. Viviana Asara, Banu Bargu, Ingolfur Blühdorn, Robin Celikates, Lisa Herzog, Brian Milstein, Eric Pineault und Christos Zografos gemeinsam diskutiert. Das daraus entstehende Buch wird bei Suhrkamp auf deutsch erscheinen, auch eine englische Publikation ist in Planung.

## Rückblick auf das Hearing zu 'Männlichkeiten in der Transformation kapitalistischer Wachstumsgesellschaften'

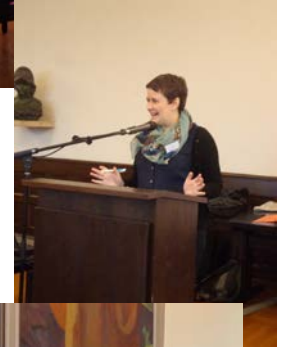
Am 18. und 19. Januar 2018 fand in Jena das von der Kollegforscher\_innengruppe und dem Lehrstuhl für Mikrosoziologie und qualitative Methoden veranstaltete Hearing statt. 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten gemeinsam mit den Referentinnen und Referenten über den Zusammenhang von hegemonialer Männlichkeit und ökonomischen Wachstumszwängen sowie Transformationsfelder und -pfade hin zu einer geschlechtergerechten Postwachstumsgesellschaft. Um die Erkenntnisse aus den spannenden Diskussionen festzuhalten und zu bündeln, arbeiten Sylka Scholz und Andreas Heilmann momentan an einem Buch zum Hearing, das im kommenden Jahr erscheinen wird.

## Hartmut Rosa ausgezeichnet

Hartmut Rosa erhält den Paul Watzlawick Ehrenring der Wiener Ärztekammer für sein Buch 'Resonanz. Eine Soziologie der Weltbeziehung'. Die Verleihung findet am 19. September 2018 im Rahmen einer Veranstaltung mit der Gesellschaft der Freunde der Österreichischen Akademie der Wissenschaften statt.

Der Paul Watzlawick Ehrenring wird seit 2008 verliehen und ist eine Hommage an den österreichischen Sprachwissenschaftler und Psychologen Paul Watzlawick.

Wir gratulieren Hartmut Rosa ganz herzlich zur Auszeichnung!



Hearing 'Männlichkeiten in der Transformation kapitalistischer Wachstumsgesellschaften'

### Kurz informiert:

Auch zur Konferenz 'Arbeiterbewegung von rechts?', die die Kollegforscher\_innengruppe im vergangenen Sommer gemeinsam mit der Landeszentrale für Politische Bildung Thüringen ausgerichtet hatte, wird ein Buch erscheinen. Der Sammelband mit Beiträgen u.a. von Brigitte Aulbacher, Silke van Dyk, Jörg Flecker, Gudrun Hentges, Wilhelm Heitmeyer, Arlie Hochschild, Adam Mrozowicki, Hans-Jürgen Urban und Birgit Sauer wird voraussichtlich im Herbst bei Campus herauskommen.

# Neues von den Fellows



Tobias Haas

## Aktuelle Fellows am Kolleg

Zum Sommersemester 2018 heißen wir wieder eine Reihe Fellows am Kolleg willkommen. Bereits seit März arbeitet [Bernd Sommer](#) (Universität Flensburg) als Junior Fellow am Kolleg, seit Anfang April sind auch [Markus Wissen](#) (HWR Berlin) als Senior Fellow und [Tobias Haas](#) (FU Berlin) als Junior Fellow in Jena.



Bernd Sommer

Bernd Sommer wird während seines Aufenthalts der Frage nachgehen, ob postkapitalistische Organisationen Keimzellen einer Postwachstumsgesellschaft sein können, indem er ihre Voraussetzungen und Charakteristika sowie diese solidarischer Lebensweisen aus einer soziologischen Perspektive analysiert.

Markus Wissen beschäftigt sich ausgehend vom Konzept der imperialen Lebensweise mit sozial-ökologischer Transformation und der Demokratisierung gesellschaftlicher Naturverhältnisse. Dabei betrachtet er vor allem Kämpfe um Ernährungssouveränität, Klimagerechtigkeit und Energiedemokratie genauer.

Tobias Haas arbeitet während seiner Zeit in Jena an der Idee einer Verkehrswende aus Postwachstumsperspektive.



Markus Wissen

## Interview mit Bob Jessop online

Im Interview spricht Senior Fellow Bob Jessop über Demokratie und Kapitalismus und die Frage, ob und in welcher Weise die Veränderungen hin zu einem finanzmarktdominierten Kapitalismus eine Entwicklung hin zu autoritäreren politischen Regierungsformen begünstigt und wenn ja, wie sich dies erklären ließe.

Das Interview mit Bob Jessop findet sich [hier auf der Webseite der Kollegforscher\\_innengruppe](#).

## Neue Working Paper online

Auf der Internetseite des Kollegs sind drei neue Working Paper zu finden: das Working Paper von Dennis Eversberg mit dem Titel '[Grenzen der Komplexität. Überlegungen zu einer Ökologie flexibel-kapitalistischer Subjekte](#)' fragt auf Basis von Befragungsdaten nach möglichen TrägerInnen von Wachstumskritik in Deutschland und nach dem Zusammenhang zwischen den sozialstrukturellen Positionen der Befragten und ihren Einstellungen zur Wachstumsfrage. Das Working Paper arbeitet anhand dessen zehn 'nachhaltigkeitspolitische Lager' heraus, setzt diese mit ihren Alltagspraxen und Sozialstruktur ins Verhältnis und ordnet die Befunde theoretisch ein.

Ein zweites Working Paper von Antonio Loffredo zu '[From Polarisation to Precarisation of the Italian Labour Market](#)' befasst sich mit den Reformen der individuellen und kollektiven Arbeitsbeziehungen in Italien und zeigt, wie diese eine allgemeine Prekarisierung auf dem italienischen Arbeitsmarkt gefördert hat.

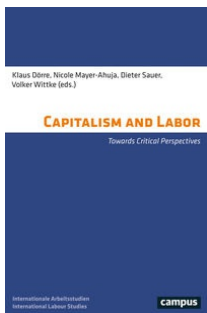
Das dritte Working Paper von Daniel Bendix befasst sich unter dem Titel '[Jenseits von Externalisierung und Integration - Refugee-Aktivismus und postkoloniale Dezentrierung der Kritik globaler Ungleichheit](#)' mit den Artikulationen und Praxen im Aktivismus von Geflüchteten seit den 1990er Jahren. Es analysiert aus welcher Art und Weise und aus welchen Gründen darin auf Kolonialismus und neokoloniale Gegenwart Bezug genommen wird.

Alle Working Paper stehen auf der [Webseite des Kollegs zum Download](#) bereit.

## Nächste Termine

- 03.-06.05. 2018 **Von Gespenstern und geteilten Himmeln. Ideen einer gerechten Gesellschaft nach Marx**  
Symposium, verschiedene Orte in der Stadt
- 03.05. 14-16 Uhr **Griechenland: Konzepte für eine solidarische Gesellschaft**  
Kolloquium, Humboldtstraße 34  
Theodoros Paraskevopoulos
- 31.05. 14-16 Uhr **Verkehrswende aus Postwachstumsperspektive**  
Kolloquium, Humboldtstraße 34  
Tobias Haas
- 07.06. 14-16 Uhr **Postkapitalistische Organisationen als Keimzelle von Postwachstumsgesellschaften?**  
Kolloquium, Humboldtstraße 34  
Bernd Sommer

## Neue Veröffentlichungen



**Dörre, Klaus/Mayer-Ahuja, Nicole/Sauer, Dieter/Wittke, Volker** (Hrsg.) (2018): *Capitalism and Labor. Towards New Perspectives.* Frankfurt/New York: Campus.

**Dörre, Klaus** (2018): Die Systemfrage kehrt zurück! Bemerkungen zur "Zeitenwende" samt Replik zur Kritik. In: *Zeitenwende. Ehrenkolloquium für Michael Schumann zum 80. Geburtstag.* SOFI Arbeitspapier 2018-12, S. 22-34.

**Dörre, Klaus/Becker, Karina** (2018): Nach dem raschen Wachstum: Doppelkrise und große Transformation. In: Schröder, Lothar/Urban, Hans-Jürgen (Hrsg.): *Gute Arbeit - Ausgabe 2018: Ökologie der Arbeit - Impulse für einen nachhaltigen Umbau.* Frankfurt am Main: Bund Verlag.

**Eversberg, Dennis** (2018): Innerimperiale Kämpfe. Drei Thesen zum Verhältnis zwischen autoritärem Nationalismus und imperialer Lebensweise, in: *Prokla* 190, 48(1), S. 43-54.

**Rosa, Hartmut** (2018): Leerer Echoraum oder transformatives Antwortgeschehen? Resonanztheoretische Überlegungen zum Verhältnis von Öffentlichkeit und Religion. In: Dürnberger, Martin (Hrsg.): *Öffentlichkeiten.* Innsbruck/Wien: Tyrola, S. 241-259.

### Impressum:

DFG-Kolleg-Forscher\_innengruppe Postwachstumsgesellschaften | Humboldtstraße 34 | 07743 Jena  
Tel. 03641 9 45040 | Email: kolleg-postwachstum@uni-jena.de | Internet: www.kolleg-postwachstum.de

Redaktion: Christine Schickert

**Hinweis: Der Newsletter kann über die Internetseite des Kollegs abonniert oder abbestellt werden.**

Die Kollegforscher\_innengruppe  
wird gefördert durch:

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft